

Bezeichnung
„Mein Sprachendorf“

Fach/Fächer

- Deutsch als Zweitsprache
- Deutsch
- Sozialstunde

Bausteine

- Mehrsprachigkeit
- Umgang mit Vielfalt



Ziel(e)

Wahrnehmung der eigenen Mehrsprachigkeit und die der Klassengemeinschaft

Kurzbeschreibung – Worum geht's?

Den Schülerinnen und Schülern soll bewusst werden, dass ein Wechsel der Sprachen im Alltag eine Normalität ist und jede Sprache eine Bereicherung ist. Mit dem Arbeitsblatt soll aufgezeigt werden, dass wir unsere Sprachen in verschiedenen Domänen einsetzen. Der Austausch mit den Mitschülerinnen und Mitschülern ist Sprech Anlass und soll die (Sprachen-) Vielfalt in der Gemeinschaft aufzeigen.

Kurzbeschreibung – Ablauf/Organisation

Die Schülerinnen und Schüler füllen das Arbeitsblatt „Mein Sprachendorf“ aus (siehe Beilage), dazu brauchen sie verschiedene Farbstifte. Danach findet in der Gruppe ein Austausch statt: Wer spricht/hört/liest welche Sprache wo? Weitere Fragen und Diskussionen ergeben sich durch diesen Austausch.

Zeitdauer

Eine Unterrichtseinheiten

Benötigte Materialien

Arbeitsblatt „Mein Sprachendorf“, Farbstifte

Zusätzliche Ressourcen

Keine

Erfahrungen/Wirkungen

Die Übung eignet sich gut, Sprech Anlässe über die Sprachen und die Benutzung der Sprachen in der Klasse zu schaffen. Die Lehrperson kann durch diese Übung auch neue Einblicke in die Lebenssituationen ihrer Schülerinnen und Schüler erhalten.

Beilagen

Beilage 1: Mein Sprachendorf

Kontakt

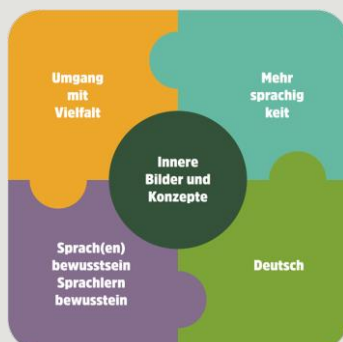
Bildungseinrichtung: NMS Hard Mittelweiherburg

Ansprechperson: Susanne Steinböck-Matt

E-Mail-Adresse und Telefonnummer: Susanne.Steinboeck@nmshmw.snv.at,

+43 699 12663250

Bregenz, November 2018



Weiterführende Informationen

In den hier vorliegenden Steckbriefen haben Pädagoginnen und Pädagogen aus Vorarlberger Sekundarstufe I ihre pädagogische Praxis im Bereich der Sprach(en)förderung beschrieben und den "5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung" zugeordnet. Damit stellen sie ihre Erfahrungen den Kolleginnen und Kollegen zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Sprach(en)förderung in Vorarlberg zur Verfügung.

Weitere Steckbriefe und Informationen zu den „5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung“ erhalten Sie in der gleichlautenden Broschüre sowie auf der Homepage: www.fruehe-bildung.at